

Landeshauptstadt Dresden  
Ortschaftsrat Langebrück



# **N I E D E R S C H R I F T**

**zum öffentlichen Teil**

**der 41. Sitzung des Ortschaftsrates Langebrück (OSR LB/041/2012)**

**am Dienstag, 11. September 2012,**

**18:30 Uhr**

**Bürgerhaus Langebrück, kleiner Saal, Hauptstr. 4, 01465 Dresden-Langebrück**

**Öffentlicher Teil der Sitzung:**

**Beginn:** 18:30 Uhr  
**Ende:** 20:30 Uhr

**Nicht öffentlicher Teil der Sitzung:**

**Beginn:** 20:45 Uhr  
**Ende:** 21:40 Uhr

**Anwesend:**

Vorsitzender  
Christian Hartmann

Mitglied Liste CDU  
Florian Kaluza  
Ulrich Knöpfle  
Dr. Eckhard Koch  
Ursula Krug  
Thomas Rapp  
Ulrike Sawallisch

Mitglied Liste DIE LINKE  
Hans-Werner Gebauer

Mitglied Liste Bündnis 90/Die Grünen  
Bert Kaulfuß

Gäste  
Barbara Knifka

**Abwesend:**

Mitglied Liste SPD  
Dr. Mathias Antonioli

Gäste: . Herr Teismann, Sachgebietsleiter Stadtgebiet Nord, Stadtplanungsamt, Landeshauptstadt Dresden  
. Herr von Strauwitz, Sachgebietsleiter, Umweltamt, Landeshauptstadt Dresden  
. Frau Windelband, Planungsbüro GRAS Dresden

Bürger: 40

Sitzungsleiter: Herr Hartmann

Schriftführer: Frau Trepte

Beschlussfähigkeit: ja

# T A G E S O R D N U N G

## Öffentlich

- 1 Eröffnung und Begrüßung durch den Ortsvorsteher  
Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit  
Anträge zur Tagesordnung und Bestätigung  
Bestätigung des Protokolls der letzten Sitzung
  
- 2 Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung des  
Ortschaftsrates
  
- 3 Beschlusskontrollen
  
- 4 Informationen durch den Ortsvorsteher  
Kleinkinderspielplatz Wohngebiet Heidehof  
Flächenerwerb und Errichtung Funkmast ehemaliger Faustballplatz  
Sachstand B-Plangebiete Nr. 216 Dresden-Langebrück
  
- 5 Vorentwurf Flächennutzungsplan und Landschaftsplan der Lan-  
deshauptstadt Dresden  
hier: Sachstandsbericht  
Diskussion und ggf. Beschlussfassung
  
- 6 Ordnung und Sauberkeit in der Ortschaft Langebrück  
hier: Erarbeitung eines Zustandsberichtes über öffentliche und öf-  
fentlich zugängliche Grundstücke in der Ortschaft Langebrück ein-  
schließlich Maßnahmekataloges zur Beseitigung festgestellter  
Mängel  
Diskussion und Beschlussfassung
  
- 7 Generalentwässerungsplanung in der Ortschaft Langebrück  
hier: Umsetzung offener Anbindungen in der Ortschaft Langebrück  
durch die Stadtentwässerung Dresden GmbH  
Diskussion und Beschlussfassung
  
- 8 Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 6014, Dresden-  
Langebrück, Erweiterung „Micro-Epsilon Optronic“ **V1841/12  
beratend**  
  
 hier:  
 1. Entscheidung über die Stellungnahmen der Ämter zur frühzeiti-  
gen Beteiligung  
 2. Billigung des vorhabenbezogenen Bebauungsplan- Entwurfs  
 3. Billigung der Begründung zum vorhabenbezogenen Bebauungs-  
plan  
 4. Öffentliche Auslegung des vorhabenbezogenen Bebauungsplan-  
Entwurfs  
 hier: Entscheidung über die Stellungnahmen der Ämter zur frühzei-  
tigen Beteiligung, Billigung des vorhabenbezogenen Bebauungs-  
planentwurfes einschließlich Begründung und Öffentliche Ausle-  
gung  
 Diskussion und Beschlussfassung
  
- 9 Fragen an den Ortschaftsrat
  
- 10 Termine
  
- 11 Sonstiges

**Nicht öffentlich**

- 12** Finanzplanung/ -bericht 2012  
hier: Sachstandsbericht/ Handlungsbedarfe  
Diskussion und ggf. Beschlussfassung
- 13** Vereinsförderung 2012  
hier: Förderanträge der Vereine/ Mittelverwendung und  
Neuvergabe  
Diskussion und ggf. Beschlussfassung
- 14** Investitionsplanung 2012  
hier: Mittelplanung und –vergabe investive Mittel  
Diskussion und ggf. Beschlussfassung
- 15** Veranstaltungsplanung Ortschaft Langebrück 2012  
hier: Planungen/ Konzepte/ Umsetzungen  
Diskussion und ggf. Beschlussfassung
- 16** Haushaltsplanung Doppelhaushalt 2013/ 14  
hier: Bedarfserhebung/ Stellungnahmen zur Haushaltsplanung  
Diskussion und Beschlussfassung
- 17** Vorbereitung Festjahr 725 Jahre Langebrück  
hier: Veranstaltungskonzept und Kostenplanung  
Diskussion und ggf. Beschlussfassung
- 18** Terminplanung  
hier: u.a. Festlegung Sitzungsplan 2013
- 19** Sonstiges

## zu TOP 1:

- Begrüßung der Ortschaftsräte und Bürger, Eröffnung der 41. Sitzung des Ortschaftsrates
- zu den Regularien:
  - . Herr Dr. Antonioli ist aufgrund von Urlaub für die heutige Sitzung entschuldigt, von Herrn Kaluza und Herrn Gebauer liegen keine Entschuldigungen vor - es wird davon ausgegangen, dass sie noch zur Sitzung kommen werden
  - . die Beschlussfähigkeit ist gegeben (sieben von zehn Ortschaftsräten sind anwesend)
  - . die ordnungs- und fristgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit wird bestätigt
- Anträge zur Tagesordnung: Herr Hartmann bittet um Ergänzung der Tagesordnung
  - . zum ersten Ergänzung neu als TOP 9 gem. § 36 (3) und § 61 SächsGemO: Gesetz über die Ladenöffnungszeiten im Freistaat Sachsen (SächsLadÖffG) Meldung von besonderen regionalen Ereignissen im Jahr 2013 gemäß § 8 Abs. 2 SächsLadÖffG2013 hier: Besonderheit des Festwochenendes 725 Jahre Langebrück 2013; Frist zur Rückmeldung ist der 30.09.2012 – durch einen Bürofehler befanden sich die Unterlagen in den Sitzungsunterlagen der 40. Sitzung des Rates vom 17.07.2012
  - . zum zweiten neu als TOP 10 der Interfraktionelle Antrag (Fraktionen Bündnis 90/Grüne, SPD, Linke) A0628/12 vom 07.06.2012 Weitere Anwendung der Gehölzschutzsatzung vom 16. Juni 1995 bei kommunalen Vorhaben: Fristverlängerung durch den Rat, da der Antrag bereits am 18.07.2012 zugestellt wurde, durch einen Bürofehler befand sich der Antrag in den Unterlagen zur 40. Sitzung des Rates vom 17.07.2012
  - . zum dritten neu als TOP 11 aufgrund der Tagespresse: Errichtung von Windkraftanlagen in der Dresdner Heide – hier geht es um einen Berichts Antrag des Rates an die

Oberbürgermeisterin wegen der Pressehinweise zur Errichtung von ca. 120 m hohen Anlagen in der Dresdner Heide

Die so ergänzte Tagesordnung wird durch den Rat einstimmig bestätigt.

- Protokoll vom 17.07.2012: Hinweise von Frau Sawallisch - Seite 6 Einfügung des Wortes „ersten“ – richtig muss es heißen: jeden ersten Mittwoch  
. Bestätigung des geänderten Protokolls vom oo.oo.2012 (6 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung)

zu TOP 2:

Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung vom 17.07.2012:

Herr Gebauer nimmt an der Sitzung teil (18:37 Uhr).

- Der Ortschaftsrat Langebrück stimmt dem Verkauf einer Teilfläche von ca. 25 m<sup>2</sup> von Flurstück 281 der Gemarkung Langebrück zu.  
Ja-Stimmen: 9, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltung: 0  
Beschluss-NR: OR LB 96/2012 v. 17.07.2012
- Der Ortschaftsrat Langebrück beschließt für das Koordinierungsbüro 725 Jahre Langebrück die Zurverfügungstellung von 250 EUR für den Erwerb von Büromaterial aus den Verfügungsmitteln der Ortschaft 2012.  
Ja-Stimmen: 9, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltung: 0  
Beschluss-NR: OR LB 97/2012 v. 17.07.2012
- Der Ortschaftsrat Langebrück stimmt der Zuwendung an den Förderverein Langebrücker Schulen für die Durchführung des Zirkusprojektes 2013 entsprechend Antragstellung vom 06.07.2012 im Jahr 2013 in Höhe von 2.000 EUR zu.  
Ja-Stimmen: 9, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltung: 0  
Beschluss-NR: OR LB 98/2012 v. 17.07.2012

Herr Kaluza nimmt an der Sitzung teil (18:39 Uhr).

- Der Ortschaftsrat Langebrück beschließt die Übernahme der Kosten zum Veranstaltungsvertrag-Entwurf vom 03.07.2012 von der Agentur Hubrig zum Festumzug anlässlich 725 Jahre Langebrück im Jahr 2013 mit 3 Fanfarenzügen zu.  
Ja-Stimmen: 9, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltung: 0  
Beschluss-NR: OR LB 99/2012 v. 17.07.2012
- Der Ortschaftsrat Langebrück beschließt die Pflasterung von ca. 135 m<sup>2</sup> Fläche des Eingangsbereiches vor dem Bürgerhaus zwischen Bürgerhaus und Kegelbahn und stellt dafür dem Regiebetrieb Zentrale Technische Dienstleistungen insgesamt 10.000 EUR aus seiner Investpauschale 2012 zur Verfügung. Die Auftragsauslösung an eine Firma soll über das Hochbauamt erfolgen; die Bauausführung soll schnellstmöglich erfolgen.  
Ja-Stimmen: 9, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltung: 0  
Beschluss-NR: OR LB 100/2012 v. 17.07.2012
- Der Ortschaftsrat Langebrück fordert die Einordnung der Klotzscher Straße von Dresdner Straße bis Lessingstraße in den Doppelhaushalt 2013/14, spätestens jedoch mit in den Doppelhaushalt 2015/16. Die erforderlichen Planungen und Erwerbungen sind weiter fortzuführen.  
Der Ortschaftsrat Langebrück fordert die Weiterführung der Planung der Hauptstraße in den Doppelhaushalt 2013/14 sowie die Bauausführung spätestens zum Doppelhaushalt 2017/18.  
Ja-Stimmen: 9, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltung: 0  
Beschluss-NR: OR LB 101/2012 v. 17.07.2012
- Festlegung der Mitunterzeichner für das heutige Protokoll: Herr Kaulfuß und Frau Krug
- Behandlung des Tagesordnungspunktes 8 (Vorlage) gegen 19:30 Uhr, da hierzu die Vorstellung durch Vertreter des Fachamtes vorgesehen ist; davor gibt es eine Pause zum Aufbau der Technik

zu TOP 3:

- es liegen aktuell keine Beschlusskontrollen vor

zu TOP 4:

- zum Spielplatz an der Georg-Kühne-Straße hat das Fachamt Mehrkosten nach der Ausschreibung angezeigt; es geht um 3.000 EUR, zu welchem der Ortschaftsrat heute entscheidet, ob er diese Mittel aus seinen Investmitteln zur Verfügung stellt, Herr Hartmann empfiehlt, diese Mehrkosten zu tragen und das Vorhaben damit umzusetzen
- zum Flächenerwerb Errichtung Funkturm, Flächenerwerb Bolzplatz gibt es keinen neuen Sachstand; die Stadt hat angezeigt, dass es für die provisorische Genehmigung für den Funkmast bei der Lessingstraße keine Verlängerung geben wird; die Klage gegen die Errichtung eines Mastes bei der Lessingstr. 13 läuft noch
- Bebauungsplan Nr. 216 An der Heide: eventuell Behandlung des Bebauungsplanes im November im Ortschaftsrat, dann in weiteren Gremien; der derzeitige Tiefbau geht zu Lasten und auf eigenes Risiko des Bauunternehmers/Investors
- Anwohnerschreiben zum Parkplatzproblem Wohngebiet Heidehof – Verweis auf die bisherige Diskussion, wir arbeiten daran
- Begehung Anliegerpflichten Bahnhof, Vorplatz Waldbad, Sitzecke Festwiese, Buswartehäuschen Dresdner Str./Ecke Heinrich-Heine-Str.; Beratung zum Thema Zustandsbericht/Ordnung und Sauberkeit

zu TOP 5:

- zum Entwurf hatte die Ortschaft Anmerkungen gegeben:
  - . Hinweis Bebauungsplan-Gebiet An der Heide – Anpassung des Landschaftsplanes an den geplanten Bebauungsplan – der Anregung wurde nicht gefolgt
  - . Fläche östlich Klotzscher Str. zwischen Dresdner Str. und Neulußheimer Str. – der Anregung wurde nicht gefolgt
  - . Fläche Waldbad – Darstellung als Freizeit- und Erholungsfläche – der Anregung wurde gefolgt
  - . geplantes Schutzgebiet für das Unterdorf – frühzeitige Beteiligung – der Anregung wurde nicht gefolgt

**Beschluss:** Der Ortschaftsrat Langebrück fordert die Anpassung des Entwurfes des Landschaftsplanes vom Mai 2011 im Bereich des B-Planes Nr. 216 Dresden-Langebrück, des B-Planes Nr. 6014 Dresden-Langebrück sowie im Bereich der Klotzscher Straße zwischen Dresdner Straße und Neulußheimer Straße an die Vorgaben des Vorentwurfes des Flächennutzungsplanes vom 26.11.2008.

Im Weiteren mahnt der Ortschaftsrat im Zusammenhang mit der Grenzziehung des beabsichtigten Landschaftsschutzgebiets um das Langebrücker Unterdorf in der weiteren Beratung die Beachtung der Belange der Grundstückseigentümer und Anlieger vor einer abschließenden Entscheidung an.

Ja-Stimmen: 9                      Nein-Stimmen: 0                      Stimmenthaltung: 0  
Beschluss-NR: OR LB 102/2012 vom 11.09.2012

zu TOP 6:

- mit der jetzt vorliegenden Naherholungskonzeption besteht dringender Handlungsbedarf im Hinblick auf das Festjahr 2013 – Information zum Beschlussantrag

**Beschluss:** Der Ortschaftsrat der Ortschaft Langebrück beauftragt die örtliche Verwaltungsstelle Langebrück, bis zum 05. Oktober 2012 einen Zustandsbericht über öffentliche und öffentlich zugängliche Grundstücke in der Ortschaft Langebrück in Abstimmung mit der AG Ortsbild des Ortschaftsrates der Ortschaft Langebrück zu erarbeiten.

Auf Grundlage des Zustandsberichtes wird die örtliche Verwaltungsstelle Langebrück beauftragt, bis zum 30.10.2012 unter Beteiligung der AG Ortsbild des Ortschaftsrates und Einbindung des Straßen- und Tiefbauamtes sowie dem Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft der Landeshauptstadt Dresden einen Maßnahmenkatalog zur Beseitigung festgestellter Mängel zu erarbeiten.

Der Ortschaftsrat beauftragt die örtliche Verwaltungsstelle Langebrück, den Ortschaftsrat bis zum 30.10.2012 über die Umsetzung der gesetzlichen bzw. satzungsrechtlichen Anliegerpflichten in der Ortschaft Langebrück durch die Grundstückseigentümer in der Ortschaft Langebrück zu informieren und über wesentliche Mängel zu informieren.

Ja-Stimmen: 9                      Nein-Stimmen: 0                      Stimmenthaltung: 0  
Beschluss-NR: OR LB 103/2012 vom 11.09.2012

- im November Beratung zum Maßnahmenkatalog, Umsetzung eventl. durch den Bauhof, durch Dritte oder durch Fachämter

zu TOP 7:

- die Umsetzung der Generalentwässerungsplanung ist eine aus dem Eingemeindungsvertrag resultierende Aufgabe; die Umsetzung erfolgte z.B. beim Heidehof durch eine Bürgerinitiative
- an der Umsetzung der beiden Bereiche Dresdner Straße/Klotzscher Str./alter Heidehof und Unterdorf wurde nicht weitergearbeitet; Information zum Beschlussantrag

**Beschluss:** Der Ortschaftsrat Langebrück bittet die Oberbürgermeisterin der Landeshauptstadt Dresden, unter Bezug auf die Eingliederungsvereinbarung der ehemaligen selbständigen Gemeinde Langebrück in die Landeshauptstadt Dresden, darauf hinzuwirken, dass die offenen abwassertechnischen Erschließungen in der Ortschaft Langebrück, insbesondere im Bereich des Langebrücker Unterdorfes, durch die Stadtentwässerung Dresden GmbH nunmehr schnellstmöglich umgesetzt werden und soweit erforderlich im Rahmen der Haushaltsplanung 2013/14 berücksichtigt werden.

Der Ortschaftsrat bittet um Sachstandsbericht bis zum 30.11.2012.

Ja-Stimmen: 9                      Nein-Stimmen: 0                      Stimmenthaltung: 0  
Beschluss-NR: OR LB 104/2012 vom 11.09.2012

Herr Hartmann schlägt die Fortführung mit TOP 9 neu – Ladenöffnungszeiten vor, da die Vertreter des Fachamtes noch nicht anwesend sind. Der Rat stimmt dem zu.

zu TOP 9 neu: Ladenöffnungszeiten

- Zuarbeit, ob es für 2013 besondere regionale Ereignisse gibt
- die letzten Jahre hat Langebrück davon keinen Gebrauch gemacht
- aus Sicht der Verwaltungsstelle wird die Beantragung für die Öffnung am Sonntag von 12:00 – 18:00 Uhr, wo das Festwochenende ist, vorgeschlagen; Beantragung des verkaufsoffenen Sonntags am 30.06.2013

**Beschluss:** Der Ortschaftsrat Langebrück meldet unter Bezug auf § 8 Abs. 2 SächsLadÖffG mit Verweis auf das Festwochenende „725 Jahre Langebrück“ vom 28.06.2013 bis zum 30.06.2013 einen verkaufsoffenen Sonntag am 30.06.2013 in der Zeit von 12:00 Uhr bis 18:00 Uhr an.

Ja-Stimmen: 9                      Nein-Stimmen: 0                      Stimmenthaltung: 0  
Beschluss-NR: OR LB 105/2012 vom 11.09.2012

Herr Hartmann schlägt die Fortführung mit TOP 10 neu – Fristverlängerung vor, da die Vertreter des Fachamtes noch nicht anwesend sind. Der Rat stimmt dem zu.

zu TOP 10 neu: Fristverlängerung Antrag

- Antrag wurde der Ortschaft am 18.07.2012 zugestellt und für die 40. Sitzung vorgesehen, aber nicht auf die Tagesordnung der 41. Sitzung gesetzt – daher die Bitte um Fristverlängerung

Beschluss: Der Ortschaftsrat Langebrück bittet für die Beratung und Beschlussfassung des interfraktionellen Antrages A0628/12 vom 07.06.2012 Weitere Anwendung der Gehölzschutzsatzung vom 16. Juni 1995 bei kommunalen Vorhaben um Fristverlängerung bis zu seiner 42. Sitzung am 09. Oktober 2012.

Ja-Stimmen: 9

Nein-Stimmen: 0

Stimmenthaltung: 0

Beschluss-NR: OR LB 106/2012 vom 11.09.2012

zu TOP 11neu: Errichtung von Windkraftanlagen in der Dresdner Heide

- in der heutigen Tagespresse wurde informiert, dass es Untersuchungen zur Errichtung von Windkraftanlagen in der Dresdner Heide, im Bereich der Radeber Str., mit einer Höhe von 120 m gibt; diese Standorte wären genehmigungsfähig
- Hinweis auf die Eilbedürftigkeit für einen Berichtsantrag des Rates gem. § 36 (3) SächsGemO, Information zum Inhalt des Beschlussantrages
- Wahrung der Interessen der Ortschaft Langebrück – Gebiet liegt im Einzugsbereich der Ortschaft

Herr Knöpfle hat den Artikel nicht gelesen; Anfrage an die Landesdirektion, dass wir mit einbezogen werden, das Umland soll mit in die Planung einbezogen werden

Herr Hartmann informiert, dass wir als Ortschaft als Träger öffentlicher Belange zu hören sind; der Freistaat beschäftigt sich mit der Fortschreibung des Landesentwicklungsplanes, Landesentwicklungsplan – Regionalplanung; vernünftiger Abwägungsprozess

Herr Kaulfuß hat sich mit der Thematik beschäftigt, zum Landesentwicklungsplan ist ihm nichts aufgefallen; Frage, ob beim Entwurf der Landesregierung Windparkflächen vorgesehen

sind (Aufhebung des Landesschutzgebietes Heide); Zugriffsmöglichkeiten zur Planung Herr Hartmann informiert, dass die Planung im Internet verfügbar ist; der Landesentwicklungsplan hat Handlungsspielraum für regionale Planungen (Regionaler Planungsverband Oberes Elbtal/Osterzgebirge)

Beschluss: Die Oberbürgermeisterin der Landeshauptstadt Dresden wird gebeten,

. den Ortschaftsrat der Ortschaft Langebrück bis zum 30.10.2012 darüber zu informieren, ob durch die Landeshauptstadt Dresden die Errichtung von Windkraftanlagen in der Dresdner Heide (insbesondere im Einzugs- und Sichtbereich der Ortschaft Langebrück geplant oder geprüft werden bzw. ob der Landeshauptstadt Dresden entsprechende Planungen oder Prüfungen bekannt sind und soweit ihr solche Planungen und Prüfungen bekannt sind, den Ortschaftsrat über Art und Umfang zu berichten.

. sich beim zuständigen regionalen Planungsverband, dem Sächsischen Staatsministerium des Innern bzw. der Landesdirektion Sachsen darüber zu informieren, ob dort solche Planungen oder Prüfungen vorgenommen werden bzw. bekannt sind und soweit ihr solche Planungen und Prüfungen bekannt



werden, dem Ortschaftsrat bis zum 30.11.2012 über Art und Umfang zu berichten.

. für den Fall, dass Planungen bzw. Prüfungen für die Errichtung von Windkraftanlagen in der Dresdner Heide bekannt sind oder werden, die Öffentlichkeit zeitnah und soweit möglich vor notwendigen Entscheidungen zu informieren.

Begründung:

Durch die Berichterstattung der lokalen Medien vom 11.09.2012 wurde dem Ortschaftsrat bekannt, dass durch die Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen die Errichtung von bis zu 120 m hohen Windkraftanlagen im Dresdner Stadtgebiet und hier u.a. in der Dresdner Heide thematisiert und gefordert wurden. In diesem Zusammenhang wurde ausgeführt, dass diese Standorte vorgeprüft und alle gesetzlichen sowie natur- und umweltschutzrechtlichen Vorgaben erfüllen. Aus Sicht der Ortschaft Langebrück besteht hierzu dringender Informationsbedarf für die Bürgerinnen und Bürger der Landeshauptstadt Dresden über den tatsächlichen Sachstand. Zur Wahrung der Interessen der Bürgerinnen und Bürger der Ortschaft Langebrück bittet der Ortschaftsrat die Oberbürgermeisterin um Aufklärung und entsprechende Informationen.

Ja-Stimmen: 9

Nein-Stimmen: 0

Stimmenthaltung: 0

Beschluss-NR: OR LB 107/2012 vom 11.09.2012

zu TOP 13 (alt: 10):

Terminplanung Ortschaftsratssitzungen und Ortsbegehungen 2013:

Januar:	Ortsbegehung 12.01.2013	Ortschaftsratssitzung 15.01.2013
Februar	Ortsbegehung 16.02.2013	Ortschaftsratssitzung 19.02.2013
März	Ortsbegehung 16.03.2013	Ortschaftsratssitzung 19.03.2013
April	Ortsbegehung 20.04.2013	Ortschaftsratssitzung 23.04.2013
Mai	Ortsbegehung 25.05.2013	Ortschaftsratssitzung 28.05.2013
Juni	Ortsbegehung 15.06.2013	Ortschaftsratssitzung 18.06.2013
Juli	Ortsbegehung 06.07.2013	Ortschaftsratssitzung 09.07.2013
August	Sommerpause	Sommerpause
September	Ortsbegehung 07.09.2013	Ortschaftsratssitzung 10.09.2013
Oktober	Ortsbegehung 05.10.2013	Ortschaftsratssitzung 08.10.2013
November	Ortsbegehung 02.11.2013	Ortschaftsratssitzung 05.11.2013
Dezember	Ortsbegehung 30.11.2013	Ortschaftsratssitzung 03.12.2013

Pause von 19:20 Uhr bis 19:33 Uhr.

zu TOP 8:

- Beschlussgegenstand: Vorhabensbezogener Bebauungsplan, Erweiterung Micro-Epsilon Optronic  
hier: Entscheidung über die Stellungnahme der Ämter zur frühzeitigen Beteiligung, Billigung des vorhabenbezogenen Bebauungsplan-Entwurfes, Billigung der Begründung zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan und Öffentliche Auslegung des vorhabenbezogenen Bebauungsplan-Entwurfes
- der Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes hat eine neue Nummer – es betrifft ausschließlich diese Maßnahme
- der Rat entscheidet heute über die Vorlage, welche in der Folge im Wirtschaftsförderungs-Ausschuss und danach im Ausschuss für Stadtentwicklung und Bau behandelt wird – danach erfolgt dann die Veröffentlichung im Dresdner Amtsblatt, anschließend die 4wöchige öffentliche Auslegung – in der Ortschaft Langebrück mit einer Einwohnerversammlung nach BauGB, wo alle Anregungen in den Abwägungsprozess einfließen; es besteht dann immer noch die Möglichkeit, eine Stellungnahme abzugeben;

der Abwägungsprozess der abgegebenen Stellungnahmen wird voraussichtl. im Febr./März 2013 erfolgen; über die Abwägung wird im Ortschaftsrat beraten und beschlossen, danach Ausschuss Wirtschaftsförderung und Ausschuss für Stadtentwicklung und Bau – dann in den Stadtrat (voraussichtl. Mai/Juni 2013)

- Hinweis auf die SächsGemO und das Hausrecht, Unmutsbekundungen, Proteste, Wortmeldungen sind zu unterlassen, es ist eine Sitzung des Ortschaftsrates, Dank für ihr Verständnis

Herr Teismann ergänzt noch, dass es zum Vorentwurf eine frühzeitige Beteiligung gegeben hat, wo eine Vielzahl von Stellungnahmen eingegangen waren.

Die Vorstellung der Planung erfolgt mittels Beamer durch Frau Windelband vom Planungsbüro GRAS Dresden:

- Übersichtsplan und Lageplan von der östlichen Klotzscher Straße
- Überblick zum Geltungsbereich und Luftbild
- geplanter Ausbau der Klotzscher Straße mit der zukünftigen Bebauung
- Fotos von den bestehenden Gebäuden und Blick in die Lessingstraße, Kuppe Lösigberg, Gewerbegebiet im Grün eingebunden
- Planungsziele: Erweiterung des Gewerbegebietes, verkehrstechnische Anbindung
- im Flächennutzungsplan ist das Plangebiet als Fläche der Landwirtschaft dargestellt; die Änderung des Flächennutzungsplanes ist eingeleitet worden
- Entwurf der frühzeitigen Beteiligung; erforderliche Gutachten und Untersuchungen wurden erstellt
- nach Einarbeitung der Fachgutachten:
  - . Ausbau der Straße mit Grünstreifen und Radweg
  - . Breite der Gebäude verringert sich und die Lage verändert sich (näher an die vorhandene Bebauung herangerückt)
  - . Gründächer als flachgeneigte Flachdächer
  - . max. Gebäudelänge: 52 m, Höhe: auf 7 m begrenzt (beim übrigen Gebiet 7,50 m) wegen der Höhenlage des Gebietes
- Erschließungsplan mit Medienanschlüssen, Gebiet ist erschlossen
- Einsatz von Muldenrigolen – können alles Wasser zurückbehalten
- externe Maßnahmen: im Gebiet können nicht alle Ausgleichsmaßnahmen vollständig erbracht werden
  - . angrenzende Flächen – Ausweisung als extensive Flächen
  - . freiwachsende Feldhecken
  - . in Gorbitz Entsiegelung einer Fläche
- Erarbeitung eines Farb- und Materialkonzeptes, damit es sich harmonisch einfügt
- Visualisierung der Dimensionen zum Aktionstag am 16.06.2012
- bezogen auf das Landschaftsbild und das Klima konnte kein Ausgleich gefunden werden (beim Klima wegen dem Kaltluftentstehungsgebiet)
- Flächenbilanz: 1,2 ha, Baugebiet: 65 % der Fläche, Gehölzpflanzungen: 17 %

Herr Hartmann dankt für die Vorstellung und gibt die Diskussion an den Rat. Ein Hinweis für die Beschlussfassung ist die Aussparung der Klotzscher Straße.

Herr Kaulfuß fragt nach der Anlage zur Festschreibung der Begrünung – welche Arten auf dem Grundstück gepflanzt werden; die Pflanzlisten P 1 und P 2 fehlen

Nach Durchsicht der Anlagen der Vorlage fehlt die Pflanzliste Anlage 1, Blatt 2 von 4 bei den Räten; Herr Hartmann hat die Pflanzliste nur einmal.

Herr Teismann informiert, dass es Pflanzlisten gibt. Herr von Strauwitz erläutert zu P 1, dass hier Gehölze mit abschirmender Wirkung vorgesehen sind, östlich soll ein 10 m breiter externer Wiesenstreifen verbleiben (wegen einer Schmetterlingsart; extern = 2x im Jahr Mahd).

Herr Kaufluß fragt nach der biotop- und artengerechten Bepflanzung; Hinweis auf die Belange der Imker, dass bienenfreundliche Bepflanzung zum Einsatz kommt; Hinweis auf durchlässiges Material bei den Stellplätzen.

Herr Hartmann informiert, dass 60 Strauchgruppen zu je 15 Pflanzen gepflanzt werden sollen; die Parkflächen haben den geringsten Versiegelungsgrad.

Da der Grundwasserstand schon tief ist, fragt Herr Kaulfuß, inwieweit da die geplante Bepflanzung auch anwachsen kann. Muss der Eigentümer das dann selbst nachpflanzen?

Herr von Strauwitz informiert, dass das für die Gehölze kein Problem ist, der jetzige Bestand wird nicht bewässert; Regenwasser wird dorthin geleitet; eingehende Bäume müssen ersetzt werden.

Herr Kaulfuß fragt nach, da ja die Flächen extensiv genutzt werden sollen (vorher intensiv), ob es mit den Nutzern Absprachen bzw. Rücksprachen gegeben hat?

Herr von Strauwitz informiert, dass das Artenschutzgutachten erforderlich war; auf den Flächen östlich und westlich kommt auf 4 Teilflächen der dunkle Wiesenknopf-Ameisenbläuling vor. Herr von Strauwitz erläutert die Symbiose, welche sehr selten ist und nur dort vorkommt, wo es nicht zu nass und nicht zu trocken ist, es muss aber humusreich sein. Dies ist hier gegeben. Östlich und westlich ist Flugaustausch – will man die Störung so klein wie möglich halten, müssen nördlich diese Habitats gestärkt werden, dass sich das besser verteilt. Die Pferdehofflächen werden sehr intensiv genutzt. Es lässt sich mit den Nutzern gut regeln, dass die Beweidung auf Teilflächen nacheinander erfolgt. Wegen der Mahd für Heu muss mit den Eigentümern und Nutzern gesprochen werden, das Gras muss vor Juni geschnitten werden und dann noch einmal im September. Die Nutzung muss definiert werden, es ist lösbar.

Herr Dr. Koch fragt nach der Hecke am Lösiggraben – warum da? Zum Artenschutzgutachten: wie viele Arten wurden da gesehen?

Herr von Strauwitz informiert, dass lt. Gutachten in der Zeit von März bis August 2011 noch mehr seltene Arten vorhanden sein sollten, aber ein anderer Befund sich ergeben hat: Weißstorch, Star, dunkler Wiesenameisenbläuling; der Wiesenknopf war auf 4 Teilflächen, 3 auf einer westlichen Fläche, Nordwest 8, östlich 4, und 12 noch einmal östlich – sind bei der Art relevante Größen. Die M 2 Maßnahme ist gedacht als frei wachsende Feldhecke mit Büschen und Heistern 3reihig, diese wird 2x gebracht, dazwischen Solitärpflanzen und ein Wildschutzaun für die ersten Jahre, das ist Landschaftsausgleich.

Herr Knöpfle fragt nach, wie die Richtung der Kaltluft ist.

Herr von Strauwitz informiert, dass es immer dort ist, wo Äcker und Wiesen sind; durch den Eingriff wird sie verringert.

Herr Hartmann zeigt an, dass zur Verkehrsführung Klotzcher Straße der angedachte Ausbau nicht Zielstellung der Ortschaft ist. Hinweis auf die Umverlegung der Staatsstraße S 180.

Herr Hartmann informiert zum Beschlussvorschlag.

**Beschluss:** Der Ortschaftsrat Langebrück stimmt der Vorlage V1841/12 Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 6014, Dresden-Langebrück, Erweiterung „Micro-Epsilon Optronic“ zu.

Ja-Stimmen: 7                      Nein-Stimmen: 1                      Stimmenthaltung: 1  
 Beschluss-NR: OR LB 108/2012 vom 11.09.2012

**Beschluss:** Der Ortschaftsrat Langebrück zeigt an, dass ein umfassender Ausbau der Klotzcher Straße nicht den Zielstellungen der Ortschaft Langebrück entspricht. Vielmehr wird die Verkehrsführung über die Lessingstraße favorisiert.

Ja-Stimmen: 8                      Nein-Stimmen: 0                      Stimmenthaltung: 1

Beschluss-NR: OR LB 109/2012 vom 11.09.2012

zu TOP 12 (alt: 9):

Herr Richter: . fragte zur Juli-Sitzung nach der Anböschung bei der Hauptstr. 52 und 54  
Herr Hartmann hat die Anfrage an das zuständige Fachamt weitergegeben und noch keine Rückantwort erhalten – nochmalige Nachfrage

Herr Hartmann  
(d. Ältere):

. aus gegebenem Anlass der Hinweis, bei Abschluss von Verträgen in Bezug auf 725 Jahre Langebrück die Einarbeitung von Stornierungsfristen zu beachten; was bereits abgeschlossen ist, sollte nachverhandelt werden

Frau Dr. Wächter:

. „wehret den Anfängen“ – zur Erweiterung des Gewerbegebietes: wer garantiert, dass das dann nicht alles zugebaut wird?  
Herr Hartmann informiert, dass das eine Glaubensfrage ist; die Frage ist berechtigt; Beantwortung im Rahmen der Anhörung

Herr Meyer-Roß:

. bezieht sich auf die Ausführungen von Herrn von Strauwitz, dass der Ausgleich auf Privatflächen erfolgt – was ist, wenn der Eigentümer den Vorgaben nicht zustimmt bzw. diese nicht umsetzt?  
Herr Hartmann informiert, dass vor Satzungsbeschluss die Umsetzung der Ausgleichsmaßnahmen erfolgen muss, der Nachweis muss vorliegen

Herr Meyer-Roß:

. wie ist es mit den Kompensationsmaßnahmen – ist für Langebrück eine Verschlechterung, wenn es bei einem Parkplatz in Gorbitz erfolgen soll  
Herr Hartmann informiert, dass dies in der Anhörung entsprechend formuliert werden kann; das Thema der Kaltluftzone war schon zur frühzeitigen Beteiligung Gespräch

Herr Meyer-Roß:

. trotz der signifikanten Verschlechterung macht der Rat mit der Vorlage weiter?  
Herr Hartmann informiert, dass bei einer Verschlechterung sich das aber nicht ausschließen muss; Herr Meyer-Roß kann das im Rahmen der Anhörung einbringen; der Ortschaftsratsbeschluss ist eine Mehrheitsentscheidung

Herr Gerken:

. fragt die Abgeordneten, ob sie zum Vorschlag von Zastrow & Zastrow zu Spielplätzen und Picknickplätzen in der Heide im Wald waren?, die vorhandenen Spielplätze nimmt keiner wahr; kaputte Bänke, zerstörte Hinweisschilder, der Bereich um das Kriegerdenkmal sieht schlimm aus; er war selbst Abgeordneter; ist die CDU heute nicht mehr in der Lage?  
Herr Hartmann informiert, dass er, als auch die Ratsmitglieder, in Langebrück unterwegs sind; das hier ist eine Ortschaftsratssitzung – keine CDU-Sitzung; die Langebrücker Bürger und Vereine sind in der Pflicht, sich aktiv zu beteiligen

zu TOP 13 (alt: 9):

- nächste Ortschaftsratssitzung am 09.10.2012 in der Verwaltungsstelle

- nächste Ortsbegehung am 06.10.2012, Treffpunkt 10:00 Uhr Bürgerhaus, Besichtigung Beschallungstechnik Bürgerhaus; danach zum Waldbad

zu TOP 14 (alt:11):  
inhaltsleer

Hartmann  
Ortsvorsteher

Kaulfuß  
Mitunterzeichner

Krug  
Mitunterzeichnerin

**öffentlich**

**1 Eröffnung und Begrüßung durch den Ortsvorsteher**

Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit  
Anträge zur Tagesordnung und Bestätigung  
Bestätigung des Protokolls der letzten Sitzung

**2 Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung des Ortschaftsrates**

**3 Beschlusskontrollen**

**4 Informationen durch den Ortsvorsteher**

Kleinkinderspielplatz Wohngebiet Heidehof  
Flächenerwerb und Errichtung Funkmast ehemaliger Faustballplatz  
Sachstand B-Plangebiete Nr. 216 Dresden-Langebrück

**5 Vorentwurf Flächennutzungsplan und Landschaftsplan der Landeshauptstadt Dresden**

hier: Sachstandsbericht  
Diskussion und ggf. Beschlussfassung

**6 Ordnung und Sauberkeit in der Ortschaft Langebrück**

hier: Erarbeitung eines Zustandsberichtes über öffentliche und öffentlich zugängliche Grundstücke in der Ortschaft Langebrück einschließlich Maßnahmekataloges zur Beseitigung festgestellter Mängel  
Diskussion und Beschlussfassung

**7 Generalentwässerungsplanung in der Ortschaft Langebrück**

hier: Umsetzung offener Anbindungen in der Ortschaft Langebrück

durch die Stadtentwässerung Dresden GmbH  
Diskussion und Beschlussfassung

**8 Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 6014, Dresden-Langebrück, Erweiterung „Micro-Epsilon Optronic“**

**V1841/12  
beratend**

hier:

**1. Entscheidung über die Stellungnahmen der Ämter zur frühzeitigen Beteiligung**

**2. Billigung des vorhabenbezogenen Bebauungsplan- Entwurfs**

**3. Billigung der Begründung zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan**

**4. Öffentliche Auslegung des vorhabenbezogenen Bebauungsplan-Entwurfs**

hier: Entscheidung über die Stellungnahmen der Ämter zur frühzeitigen Beteiligung, Billigung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanentwurfes einschließlich Begründung und Öffentliche Auslegung

Diskussion und Beschlussfassung

Zustimmung

Ja 7 Nein 1 Enthaltung 1 Befangen 0

**9 Fragen an den Ortschaftsrat**

**10 Termine**

**11 Sonstiges**

Christian Hartmann  
Vorsitzender

Kerstin Trepte  
Schriftführerin